



Antrag
XVIII. Wahlperiode 2016 - 2021

Datum	Drucksachenummer	Aktenzeichen
Glashütten, den 09.06.2020	265/GV	
Antragsteller		
Beratungsfolge	Termin	Bemerkung
Gemeindevertretung	25.06.2020	beschließend

Antrag der CDU: „Sachstandsinformation zu konzeptionellen Planungen des Gemeindevorstandes bezüglich der Fortschreibung des regionalen Flächennutzungsplan (RegFNP) gemäß einstimmiger Beschlussfassung in der Gemeindevertretungssitzung am 13.12.2019“

Anfrage:

In der Gemeindevertretungssitzung am 13.12.2019 wurde beschlossen, dass der Gemeindevorstand spätestens bis Ende Februar 2020 über den Inhalt, die aus seiner Sicht konzeptionellen bzw. die auch schon mit dem Regierungspräsidium Darmstadt diskutierten Eckpunkte zur Fortschreibung des Reg. FNP für Glashütten der Gemeindevertretung berichtet. Wir stellen fest, dass der Gemeindevorstand dem Beschluss vom 13.12.2019 noch nicht nachgekommen ist. In der Sitzung des Bau- und Siedlungsausschusses am 11.03.2020 hat die BM in mitgeteilt, dass man das Plankonzept des Regionalverbandes abwarten will, und es daher nichts zu berichten gäbe. Hiermit beantragen wir nochmals, dass der Gemeindevorstand, über die aus seiner Sicht konzeptionellen bzw. die mit dem Regierungspräsidium Darmstadt in 2019 diskutierten Eckpunkte zur Fortschreibung des Reg FNP für Glashütten die Gemeindevertretung bis Ende Juli 2020 informiert.

Begründung:

Der RegFNP ist das gesetzliche Planungselement des Regionalverbandes Frankfurt Rhein Main. Auf der Gemeindevertretungssitzung am 29.08.2019 haben wir unter dem TOP „Mitteilungen“ die Information erhalten, dass sich die Fortschreibung für die Gemeinde Glashütten auf einer unteren Planungsebene befindet. Welche Maßnahmen der Gemeindevorstand für die Gemeinde Glashütten im Detail vorsieht, ist der Gemeindevertretung bisher nicht bekannt. Der Plan legt u.a. folgende Entwicklungs-Maßnahmen fest:

- Wohn – und Gewerbeflächen
- Verkehrswege
- Grünflächen
- Etc.

In dem RegFNP wird über eine Weichenstellung die zukünftige Siedlungsentwicklung unserer Gemeinde fundamental beeinflusst, u.a. wird die zukünftige Entwicklung der Verkehrs-, Wohn-, und Gewerbeinfrastruktur sowie die Sicherung des Freiraums in allen drei Ortsteilen darüber gesteuert. Mit der Fortschreibung des Reg FNP bietet sich die Chance, auf den steigenden Siedlungsdruck, den wachsenden Flächenverbrauch und der Sicherung des Freiraumes direkten Einfluss zu nehmen und für die Zukunft aufzustellen. Gerade in der heutigen Zeit ist die Thematik von großem öffentlichem Interesse, daher ist im Zuge der aktuell anstehenden Planungen zum Zieljahr 2030 über die Gemeindevertretung Öffentlichkeit herzustellen. Wenn seitens Gemeindevorstand diesbezüglich in 2019 schon konzeptionelle Gespräche mit dem Regierungspräsidium geführt wurden, wäre aus Sicht der CDU mindestens eine Information wichtig, wohin der Gemeindevorstand Glashütten flächenmäßig überhaupt entwickeln will.

gez.: Klaus Hindrichs, Fraktionsvorsitz der CDU